

THAYNGER

Anzeiger

DIE WOCHENZEITUNG FÜR DEN REIAT



Restaurants in Not

Viele Gastronomen stehen vor dem finanziellen Aus. So auch der «Gemeindehaus»-Wirt. **Seite 3**

Endlich wieder Skifahren

In Opfertshofen liegt genügend Schnee. Der Skilift Stick war am Wochenende in Betrieb. **Seite 5**

Der Winter im Bild

Der Schnee liefert viele schöne Fotosujets. Impressionen aus der Gemeinde. **Seite 7, 8**

IMPRESSUM

Verlag Thaynger Anzeiger
Postfach 230, 8240 Thayngen
aboservice@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 33 66

Redaktion Vincent Fluck (vf)
redaktion@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 38

Anzeigenverkauf
Christian Schnell, anzeigen-
service@thayngeranzeiger.ch
Telefon +41 52 633 32 75

Layout Michael Hägele

Erscheint jeweils am Dienstag

Anzeigenschluss Montag, 9 Uhr



Charlotte Förderer vom kantonalen Impfteam spritzt der Zentrumsbewohnerin Margrit Spiess eine Impfstoff-Dosis der Firma Pfizer/Biontech. Bild: vf

Ein kleiner Stich gegen Corona

Am letzten Mittwoch gab es im Seniorenzentrum Dreikönigskuchen – und Impfungen für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden.

THAYNGEN Vertreter des kürzlich ins Leben gerufenen Kantonalen Impfzentrums (KIZ) haben letzte Woche verschiedene Alters- und Pflegeheime besucht – jeden Tag eines. Den Anfang machte es am Dienstag im «Schönbühl» in Schaffhausen. Tags darauf war es im Seniorenzentrum in Thayngen. Zentrumsleiter Michael Bühler hatte für alle Heime im Kanton die Koordination übernommen und Zeitpläne erarbeitet, damit die mobilen KIZ-Teams ihre Arbeit möglichst effizient verrichten

konnten. Auch sonst gab es im Vorfeld einiges zu tun. So musste abgeklärt werden, wer sich von den Bewohnerinnen und Bewohnern impfen lassen wollte. Zum Teil war eine Rücksprache mit den Angehörigen nötig. Auch das Personal wurde befragt. «Wir haben schon im alten Jahr damit begonnen», sagte Bühler. Ergebnis dieser Abklärungen: 70 Prozent der aktuell 78 Zentrumsbewohner wollten sich impfen lassen. «Bei den Mitarbeitenden waren es leider weniger», so der Zentrumslei-

ter – 30 Prozent. Er zeigte sich aber zuversichtlich, dass dieser Wert noch steigen wird.

Vorgenommen wurde die Impfung in einem Mehrzweckraum im Erdgeschoss. Als Erste waren die Bewohnerinnen und Bewohner an der Reihe. Einzeln wurden sie in den Raum geführt und nochmals gefragt, ob sie tatsächlich impfen wollten. Anhand von Fragebögen wurden weitere Angaben erhoben. Schliesslich wurden sie an einen von vier Impflätzen geführt.

Eine kurze Sache

Die Erste, die eine Impfdosis in den Oberarm gespritzt bekam, ...

FORTSETZUNG AUF SEITE 3

KOMMENTAR

Unterstützung tut dringend Not

In letzter Zeit haben Wirte im ganzen Land auf ihre prekäre Lage aufmerksam gemacht. Kurz vor Weihnachten mussten sie infolge der verschärften Corona-Massnahmen ihre Lokale schliessen und können nun kein Einkommen mehr erzielen. Als selbständig Erwerbende haben sie kein Anrecht auf Kurzarbeitsentschädigung und fordern staatliche Hilfe. Man mag versuchen sein, die Ohren auf Durchzug zu schalten. Schliesslich halten tagtäglich Interessensgruppen die hohle Hand hin. Doch wer mit betroffenen Wirten spricht (siehe Seite 3), merkt schnell: In diesem Fall sind Menschen in höchster Not. Wenn sie keine Unterstützung bekommen, verlieren nicht nur sie selber, sondern auch ihre Angestellten die Existenz.



Vincent Fluck
Redaktor

Eisdecke noch nicht begehbar

THAYNGEN Die Eisdecke des Morgenstuhofsees ist noch nicht tragfähig, schreibt die Gemeinde. Das Begehen ist im Moment noch lebensgefährlich. Sobald das Eis freigegeben werden kann, wird dies auf der Gemeindehomepage bekannt geben. Die entsprechende Mitteilung wird auch über Informationstafeln bei der Bibliothek und beim Lamm-schulhaus verkündet. (r)

Grossauflage

Die nächste Grossauflage mit 2770 Exemplaren

erscheint in allen Haushalten der Gemeinden Thayngen,
(inkl. der Ortsteile Altdorf, Barzheim, Bibern, Hofen
und Opfertshofen), Büttenhardt, Dörfingen,
Lohn und Stetten

am Dienstag, 26. Januar 2021

Nutzen Sie die Gelegenheit, und buchen Sie
Ihre Anzeige jetzt.

Christian Schnell
Telefon 052 633 32 75, Mobile 079 259 37 47
Anzeigenservice@thayngeranzeiger.ch

A1503560

Evangelisch-reformierte Kirche Thayngen-Opfertshofen

Donnerstag, 14. Januar A1507357

12.00 Spuuresuecher im Adler
Im Glauben unterwegs –
findet nicht statt

Freitag, 15. Januar

interne Gottesdienste
im Seniorenzentrum Reiat mit
Pfrn. H. Werder

Samstag, 16. Januar

17.00 Lobpreis

Sonntag, 17. Januar

9.30 **Gottesdienst**
in der katholischen Kirche
Wir sind zu Gast bei unseren
katholischen Mitchristen

Bestattungen: 18.–22. Januar,
Pfrn. Heidrun Werder,
Tel. 052 649 32 77 / 079 350 75 18
Sekretariat: Mo., Di.+Mi., (13.1.)
8.45–11.30 Uhr sowie Do., (14.1.)
14–17 Uhr Tel. 052 649 16 58
www.ref-thayngen.ch

Katholische Kirche

Sonntag, 17. Januar A1507314

2. Sonntag im Jahreskreis
9.30 Eucharistiefeier, die
reformierten Mitchristen sind
zu Gast bei den Katholiken

Weitere Infos im «forumKirche»
www.kath-schaffhausen-reiat.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Freitag, 15. Januar A1507360

9.30 **Winterspielplatz.** Klein-
kinder mit Begleitung, wetter-
abhängig: 079 288 46 29.

Sonntag, 17. Januar

9.30 **Gottesdienst**, Predigtreihe:
«Ganz nah an seinem Herz-
schlag», Thema 3: «**Das**
DEMÜTIGE Herz von Jesus»
(Mk 1,9-12; Mt 8), Predigt:
Matthias Welz, Kidstreff,
Anmelde- und Maskenpflicht,
Livestream.

Weitere Infos:
www.feg-thayngen.ch

Einwohnergemeinde Thayngen

Aktuelle Infos: www.thayngen.ch



EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN SITZUNG EINWOHNERRAT

Donnerstag, 21. Januar 2021, 19.00 Uhr
Reckensaal Thayngen, Schulstrasse

Traktanden

Teil 1 (öffentlich)

1. Begrüssung durch den Gemeindepräsidenten
2. Inpflichtnahme der Ratsmitglieder
3. Wahl von zwei Tagesstimmenzählern
4. Wahlen auf Vorschlag des Einwohnerrates
 - a) Präsident/in Einwohnerrat 2021
 - b) Vizepräsident/in Einwohnerrat 2021
 - c) Zwei Stimmzähler/innen Einwohnerrat 2021
 - d) Aktuar des Einwohnerrates 2021
 - e) Fünf Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsperiode 2021-2024
5. Wahlen auf Vorschlag des Gemeinderates
 - a) Stimmzähler der Einwohnergemeinde für die Amtsperiode 2021-2024
 - b) Feuerwehrkommandant für die Amtsperiode 2021-2024
 - c) Feuerwehr-Vizekommandant für die Amtsperiode 2021-2024
 - d) Feuerwehrkommission für die Amtsperiode 2021-2024
 - e) Delegierte des Abwasserverbandes Bibertal für die Amtsperiode 2021-2024
 - f) Delegierte Koordinationssitzung Abwasserverband mit Stadt Tengen für die Amtsperiode 2021-2024
 - g) Mitglieder vorberatender Ausschuss für Einbürgerungsgesuche
6. Protokoll der Einwohnerratssitzung 06/2020 vom 17. Dezember 2020
7. Informationen aus dem Gemeinderat
8. Verschiedenes

Teil 2 (nicht öffentlich)

1. Behandlung von vier Einbürgerungsgesuchen

Betreffend das Corona-Virus stützen wir uns auf die aktuellen BAG-Regeln ab. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Bundesverordnung das Tragen von Masken in öffentlich zugänglichen Gebäuden obligatorisch ist.

Gemeinderat Thayngen

A1507353

**Jetzt
1 Monat
kostenlos
testen!**

SN Digital – das kompakte Abo.

Jederzeit alle News der Region. Für nur 12 Franken im Monat.
Alle Infos unter shn.ch/sndigital

■ GASTRONOMIE IN NOT

«Hoffe, dass bald alles wieder normal ist»

Der Wirt des Restaurants Gemeindehaus kämpft wie die meisten seiner Berufsgenossen ums Überleben. Die Ersparnisse der letzten vier Jahre hat er aufgebraucht.

THAYNGEN Die Umsatzrückgänge sind dramatisch. «Im letzten Jahr habe ich fast 50 Prozent weniger eingenommen als 2019», sagt Masar Lubiqeva, der Wirt des Restaurants Gemeindehaus. Besonders betroffen gewesen seien die umsatzstarken Monate April/Mai und November/Dezember, als die sonst üblichen Gruppenanlässe abgesagt wurden. Immerhin konnte der 59-Jährige für seine fünf Mitarbeitenden Kurzarbeit beantragen. Doch als Selbständigerwerbender hatte er selber keinen Anspruch auf Unterstützung. Einzig im April sind ihm 2200 Franken ausbezahlt worden. «Ich habe Glück, dass ich die letzten vier Jahre gut gearbeitet habe», sagt er. Doch das auf die Seite gelegte Geld ist nun weg. Denn trotz Umsatzeinbruch laufen



Die Angestellten von Masar Lubiqeva sind in Kurzarbeit. Er hält die Stellung und versucht, mit Take-away etwas Geld zu verdienen. Bild: vf

viele Kosten unverändert weiter, etwa der Strom und die Versicherungen oder die Sozialversicherungsbeiträge für die Mitarbeitenden. Auch für sich selber braucht

der gebürtige Kroatier etwas Geld. Die Situation lässt ihm keine Ruhe. Oft liegt er nachts wach. Er, der es gewohnt ist, anzupacken, muss ohnmächtig zusehen, wie fast

nichts mehr geht. Behördlich verordnet. «Ich hoffe, dass bald alles wieder normal ist», sagt er bedrückt.

Essen zum Mitnehmen

Seit dem Teil-Lockdown vom 22. Dezember bietet Masar Lubiqeva Essen zum Mitnehmen an. Erhältlich ist, was er jeweils im Sommer im BadiRestaurant anbietet – zum Beispiel Schweins-Cordonbleu, Pouletbrust und Fisch-Knusperli, dazu Pommes wie auch Gemüse oder Salat. Das Angebot gilt mittags und abends; das Essen ist eine Stunde nach Bestellung abholbereit. Mit dem Take-away versucht der Wirt, einen Teil seiner Fixkosten zu decken. Doch wenn sich nicht bald eine Besserung abzeichnet, muss er die Entlassung seiner Mitarbeitenden ins Auge fassen. Das wäre ein herber Verlust. Sie arbeiten seit 24 Jahren mit ihm und sind ein eingespieltes Team. Hoffnungen setzt der Wirt in die Gemeinde. Vor ein paar Tagen hat er bezüglich des Pachtzinses mit dem Gemeinderat Kontakt aufgenommen. (vf)

Restaurant Gemeindehaus, Schulstrasse 1, Thayngen, 052 640 06 26

Ein kleiner Stich gegen Corona

FORTSETZUNG VON SEITE 1

... war Margrit Spiess, die seit über zehn Jahren im Seniorenzentrum lebt. Auf dem Kopf hatte sie eine Krone, da sie zuvor beim Essen eines Dreikönigkuchens Königin geworden war. Die Impfung war eine kurze Sache. «Sie haben es schon überstanden, Frau Spiess», sagte KIZ-Mitarbeiterin Charlotte Förderer. «Ist es für Sie gut gegangen?» Die angesprochene nickte nur, da die Maske und die Gespräche im Hintergrund einen ausführlichen Austausch erschwerten. Dann wurde sie ins Restaurant geführt und mit anderen Geimpften eine Viertelstunde lang von einer Zentrumsmitarbeiterin beaufsichtigt – für den Fall, dass der kleine Pieks im Arm unerwartete Folgen haben sollte.

Nach den Bewohnerinnen und Bewohnern liess sich das Personal impfen. Mit gutem Beispiel ging Zentrumsleiter Michael Bühler voran. Eigentlich wollte auch der politische Verantwortliche, Gemeindepräsident Marcel Fringer, sich stechen lassen. Doch er musste verzichten, denn aktuell ist der Impfstoff noch Mangelware und den am meisten gefährdeten Menschen vorbehalten. Um die Abwehrwirkung zu steigern, werden die im Seniorenzentrum Geimpften nach drei bis vier Wochen eine zweite Spritze erhalten.

Neue Stellen für Arbeitslose

Bekanntlich ist jede Krise eine Chance. Für den Aufbau des KIZ mussten eigens Mitarbeitende rekrutiert werden. Unter ihnen waren etliche, die wegen Corona ihre Stelle verloren hatten. So etwa Daniel Kahmann aus Thayngen. Bis vor Kurzem arbeitete er in einem Dienstleistungsunternehmen für

die Gastronomiebranche und wurde wegen des Auftragseinbruchs entlassen. Er ist beim KIZ nun Leiter Administration und war bei der Impfkaktion im Seniorenzentrum anwesend, um sicherzustellen, dass die Erhebung der Personendaten wie gewünscht vonstatten ging. Eine andere, die im KIZ eine neue Stelle gefunden hat, ist die bereits erwähnte Charlotte Förderer. Im September hat die frühere Spitalmitarbeiterin an ihrem Wohnort Büttenhardt das Café Lotti's eröffnet, musste es aber kurz vor Weihnachten vorübergehend schliessen.

Impfzentrum in Neuhausen

Ab heute Dienstag betreibt das KIZ auf Schloss Charlottenfels in Neuhausen am Rheinfluss eine permanente Impfstation. Impfwillige können unter www.sh.ch einen Termin vereinbaren. Priorität haben jedoch in der Anfangszeit die Personen aus den gesundheitlichen Risikogruppen. (vf)

Kulturverein sagt Anlässe ab

THAYNGEN Der Kulturverein Thayngen Reiat hat alle seine Veranstaltungen für diesen Winter abgesagt. Wie Mitorganisator Stefan Zanelli schreibt, betrifft dies die Führung durchs Gemeindearchiv mit Andreas Schiendorfer und Rolf Oswald (24. Februar), und die 147. Hauptversammlung mit anschliessendem Film über die Gasthöfe und Wirtschaften in Thayngen mit Charly Hitz (11. März). (r.)

■ WITZ DER WOCHE

Ein Jäger schießt auf einen Hasen. Dieser schlägt einen Haken, und die Kugel fliegt zehn Zentimeter links an ihm vorbei. Der Jäger schießt nochmals. Diesmal fliegt die Kugel zehn Zentimeter rechts am Hasen vorbei. Statistisch gesehen ist er jetzt tot.

GEWERBE VOM REIAT



IHRE LOKALEN PARTNER

unterstützt vom Gewerbeverein Reiat

SCHERRER
GEBÄUDEHÜLLEN AG

STEUERVERGÜNSTIGUNGEN
FÖRDERBEITRÄGE
HEIZKOSTENEINSPARUNG

8240 THAYNGEN 052 649 49 00

IHR FACHPARTNER IM REIAT FÜR GEBÄUDEHÜLLE, ENERGETISCHE SANIERUNG & SOLARTECHNIK

WWW.SCHERRER.SWISS



**Zentral-Garage
Thayngen AG**
R. Mülhaupt

Dorfstrasse 6
CH-8240 Thayngen
Tel +41 (0)52 649 32 20

Fachbetrieb
für alle Kraftfahrzeuge
mail@zgt-muehlhaupt.ch
www.zgt-muehlhaupt.ch



Frei Gartenbau Erdbau AG
Gebr. Frei & Co.

Jeder Garten ist anders.
Fest gebaut und doch bewachsen.

Dörflingerstrasse, 8240 Thayngen
Tel. 052 640 01 65, Fax 052 640 01 69
info@freigartenbau.ch
www.freigartenbau.ch

**Gartenbau – Erdbau
Baumschulen
Tief- und Strassenbau**



Beratung, Planung
und Ausführung

WUNDERLI
IMMOBILIEN

Wir verkaufen Ihre Liegenschaft!

Verkauf und Verwaltung von Immobilien.
Mühlegasse 6 | 8240 Thayngen
Telefon 052 649 11 38 | wunderli-immobilien.ch

Der QualitätsSCHREINER

WIPF

WIPF+CO.AG Schreinerei Innenausbau Kücheneinrichtungen
Blattenacker 1 8235 Lohn www.wipfschreiner.ch

Jetzt im Sortiment: «Thayngerli»

Landi
THAYNGEN
Blumenweg 8

Telefon 052 649 16 02, www.landithayngen.ch

Die selbständige LANDI im Reiat und der Getränke- und Weinlieferant im Dorf

**Reparatur, Vermietung
und Verkauf**

Ruh

Kaffeemaschinen GmbH
Industriestrasse 14
8240 Thayngen
www.ruh-kaffee.ch

SIGG

Sigg Holzbau AG
Thayngen

Schreinerei & Zimmerei
www.siggholzbau.ch

CNC - Technologie

Clientis
Spar- und Leihkasse
Thayngen

thayngen.clientis.ch

Qualität zu fairen Preisen!

**E Elektro
F Frischknecht**

René Frischknecht
Schlattestrasse 16 • 8241 Barzheim
Telefon 052 640 05 05 • Fax 052 640 05 07
Mobil 079 352 43 34 • www.elektro-frischknecht.ch

allcap AG - mehr Lebensfreude

allcap
in immobilien zuhause

Daniel Schlehan
www.allcap.ch
Tel. 052 620 44 55

DONAG 30 Jahre Qualität

Wohnungs + Gebäudereinigungen
Wallenrütstrasse 10, 8234 Steiten

Ihr kompetenter Partner
mit langjähriger Erfahrung in
sämtlichen Reinigungsfragen!

- Baureinigungen
- Umzugsreinigungen
- Unterhaltsreinigungen
- Spezialreinigungen
- Glaskonstruktionen
- Teppichreinigungen
- Hauswartungen
- Gartenunterhalte

Telefon 052 643 38 33
Mobile 079 634 38 36
info@donag.ch
www.donag.ch

**Metzgerei
Steinemann**
THAYNGEN

Dorfstrasse 10
8240 Thayngen
Telefon 052 649 32 18

Reiat-Treuhand GmbH

RT

Klosterstieg 17
8240 Thayngen
Tel. 052 649 19 95
office@reiat-treuhand.ch
www.reiat-treuhand.ch

**Sanitär
Installationen**

Röthig

- Neu- und Umbauten
- Gasheizungen
- Reparaturen
- Ablaufreinigung

8240 Thayngen
Tel. 079 430 27 35
roethig.andersen@gmx.ch

Der Skilift Stich ist in Betrieb

Die Schneeverhältnisse erlaubten es am vergangenen Wochenende, den Skilift beim Stich in Opfertshofen in Betrieb zu nehmen. **Ulrich Flückiger**

OPFERTSHOFEN Kurz vor dem Start am Samstagmorgen erlebten die Betreiber eine Schrecksekunde. Der Motor des Skilift-Antriebs wollte zunächst nicht anspringen. Die Erleichterung war gross, als er nach einigen Versuchen dann doch startete und damit der Weg frei war für den Start in die Saison 2021.

Nach einigen trüben Wochen strahlte am Samstagmorgen zum ersten Mal seit Langem die Sonne von Beginn an. Es herrschten tolle Bedingungen für ein erfolgreiches Wintersport-Wochenende.

Freude über frühen Saisonstart

Christian Krebs, Präsident der Interessengemeinschaft «Skilift Stich Opfertshofen», berichtete, dass der Skilift bereits im November mit Helfern aufgestellt worden sei. Es freute ihn, dass die Inbetriebnahme in dieser Saison bereits so früh erfolgen konnte.

Wegen der Corona-Pandemie brauchte es eine Betriebsbewilli-



Das Fahren mit dem Skilift muss gelernt sein. Da ist Hilfe willkommen. Zahlreiche kleine Wintersportler, häufig begleitet von ihren Eltern, haben sich am Samstag und Sonntag auf der Piste getummelt. Bild: uf

gung vom Kanton. Der Kassenbereich wurde vom Eingangsbereich getrennt. Im Kassenbereich und um den Skilift herrscht Maskenpflicht. Davon ausgenommen sind die Kinder unter zwölf Jahren.

Die Skilift-Betreiber wurden nicht enttäuscht. Zahlreiche Skifahrer, Snöber und Schlittler tummelten

sich auf der Piste. Der Hang am Stich eignet sich ideal, um das Skifahren zu erlernen. Wenn es der Schnee erlaubt, wird der Skilift morgen Mittwoch wieder in Betrieb sein. Wer Auskunft über den Betrieb wünscht, erhält sie auf der Skilift-Website.

skilift-stich-opfertshofen.ch

Langlaufen auf dem Fussballplatz

LOHN Seit Anfang Januar ist auf dem Fussballplatz Wase eine Skatingpiste gespurt. Am Wochenende schalteten die Verantwortlichen sogar die Beleuchtung ein, sodass daraus eine Langlauf-Nachtloipe wurde. Am Freitag seien 60 bis 70 Personen gekommen, sagt Markus Reuter, Initiator und Vorstandsmitglied des FC Lohn. Am Samstag sei die Besucherzahl wegen der eisigen Bise tiefer gewesen. Auch tagsüber hätten immer wieder Langlaufsportler die Piste genutzt. Der Rundlauf auf dem Fussballplatz ist 350 Meter lang. Ganz in der Nähe – bei der Feuerstelle am Waldrand – ist mittlerweile eine zweite Spur von etwa 1000 Metern Länge angelegt worden.

Wie lange das Langlaufvergnügen oberhalb von Lohn noch bestehen bleibt, ist zurzeit unklar und vom Wetter abhängig. Sicher ist, dass heute Dienstagabend nochmals das Licht eingeschaltet wird und von 18 bis 20 Uhr wieder ein Nachtlanglaufen stattfindet. In einem Kässeli kann man einen freiwilligen Beitrag einwerfen. Das Geld wird für die Erneuerung der Lichtanlage benutzt. (vf)

Werder wird wohl fest angestellt

OPFERTSHOFEN Der Gatte der reformierten Pfarrerin Heidrun Werder ist selber Pfarrer (ThA, 17.11.20). Zurzeit macht Andreas Werder eine Vertretung in der verwaisten Kirchgemeinde von Dorf bei Andelfingen. Nun sieht es so aus, als ob er sein eigener Nachfolger werden könnte. Die Pfarrwahlkommission schlägt ihn für die 50-Prozent-Stelle vor. Am 31. Januar befindet das reformierte Stimmvolk an einer Kirchgemeindeversammlung und am 7. März an der Urne über die Festanstellung. (r.)

Bernhard Müller geht in Pension

THAYNGEN Vor neun Jahren hat Bernhard Müller das Gemeindeprä-

sidentenamt aufgegeben, um beim Berufsbildungszentrum Arenenberg eine neue Herausforderung anzunehmen. Am 23. Januar erreicht er das ordentliche Pensionsalter und verlässt demzufolge Ende Monat seine Stelle als Leiter Regionale Entwicklung. Wie er letzte Woche gegenüber dem «Schaffhauser Bauer» erklärt hat, legt er nun nicht einfach die Hände in den Schoß: Er lässt sich zum Kontrolleur einer Bioinspektionsorganisation ausbilden und wird ab Frühling Ostschweizer Biobauern auf die Einhaltung der Bio-Richtlinien überprüfen. (r.)

REIAT

Postfiliale bis auf Weiteres zu

DÖRFLINGEN Seit dem 22. Dezember ist die Postfiliale aufgrund

der Pandemie vorübergehend geschlossen. Dies hat die Post gemeinsam mit der Genossenschaft «im Gwöhnte» entschieden. Für Postgeschäfte steht in dieser Zeit die Filiale Thayngen zur Verfügung. Da liegen auch zur Abholung gemeldete Pakete und eingeschriebene Briefe für die Dörflinger Kundschaft bereit. Abfallmarken und Abfallsäcke können bei der Gemeindekanzlei gekauft werden. (r.)

SBB-Tageskarte abgeschafft

OBERER REIAT Die Gemeinden Lohn, Stetten und Büttenhardt haben beschlossen, ab 2021 keine SBB-Tageskarten für ihre Einwohner mehr anzubieten. Der Verkauf ist seit Jahren rückläufig, ist der «Büttenhardter Gmaandsposcht» zu entnehmen, vor allem im Corona-

Jahr 2020. Bei Bedarf könne man Tageskarten bei den Gemeinden Thayngen, Schaffhausen, Neunkirch und Schleithelm beziehen. (r.)

Müller ist neuer Vizepräsident

STETTEN Der Gemeinderat hat die Referate verteilt. Gemeindepräsident Urs Lichtensteiger behält die Bereiche Präsidium, Polizei, Kanzlei und Personal. Thomas Müller bleibt zuständig für die Finanzen und die Entsorgung, ist neu aber Vizepräsident. Adrian Horat behält die Liegenschaften, übernimmt jedoch das Bau- und Feuerwehrreferat. Der neu gewählte Philipp Pfister hat Strassen, Wasser und Winterdienst unter sich, und der ebenfalls neu gewählte Michael Spirig ist zuständig für Schule, Gesundheit und Soziales sowie für die Erbschaftsbehörde. (r.)

GEWERBE VOM REIAT



IHRE LOKALEN PARTNER

unterstützt vom Gewerbeverein Reiat

**Wir bauen auf
persönlichen Service.**

Kanalisationen
Werkleitungen
Bachverbauungen
Strassen
Plätze



IMTHURN AG
Tiefbau · Strassenbau
Rohrleitungsbau
Postfach | 8240 Thayngen
Telefon 052 645 00 45
Fax 052 645 00 49
info@imthurnag.ch, www.imthurnag.ch



www.schalch-gaertnerei.ch
Gartenunterhalt/Umänderungen - Baumpflege - Grabpflege
8240 Thayngen • Wanggasse 29 • Tel. 052 649 35 33

**Gerne pflegen wir Ihren Garten
von Januar bis Dezember**

★★★★★
LEU EVENT CATERING

Apéros • Menus • Buffets • Festmenüs
Der Fünfstern-Partyservice für Ihren Anlass.

www.leucatering.ch



**Ihr Partner für
Abacus-Lösungen**

- Beratung
- Konzeption
- Umsetzung
- Schulung
- Betreuung
- Abacus Cloud

softtech ag
barzingerstrasse 4
8240 thayngen
www.softtech.ch



R. Blättler

Hauptstrasse 20
CH-8242 Hofen SH

Tel. 052 378 30 32
www.blaettler-parkett.ch
r-gblaettler@bluewin.ch



STIHL

reiat
motorgeräte

Hugo Zangger | 8235 Lohn | Tel. 052 649 39 61 | www.reiat-motorgeraete.ch

Mein Auto in guten Händen –
die Profis für alle Automarken.

**Garage
plus**

Dorfgarage A. Mayer / Lohn

Blattenweg 1, 8235 Lohn
Tel. 052 649 43 00, Natel 079 192 08 62
www.dorfgarage-lohn.ch
info@dorfgarage-lohn.ch

Ihr Vertrauen ist unsere Motivation.

**LOCHERER AG
MALERWERKSTÄTTE**

8240 THAYNGEN
www.locherer.ch

**OHNE FARBE
FEHLT DIR WAS!**

gärtnerei
blumenladen **dülli**

Blumen & Pflanzen

Gärtnerei/Blumengeschäft Dülli
Biberweg 13 (beim Schwimmbad)
8240 Thayngen, Tel. 052 649 34 34
www.gaertnerei-duelli.ch

Wir lassen Pflanzen wachsen ...



Schreinerei/Innenausbau
Liblosenweg,
8240 Thayngen
Tel. 052 649 21 49,
Mobil 079 672 24 75
info@holzpeyer.ch

www.holzpeyer.ch

A1503631



**Lenhard
SPENGLEREI**

8240 Thayngen Tel. 079 409 02 87



Ernst Fuchs GmbH
Ingenieur- und Vermessungsbüro

Hauptstrasse 10
8242 Hofen
info@fuchs-bau.ch

Tel. 052/ 640 08 41
Fax. 052/ 640 08 43
Mobil. 079/ 256 58 41

Haben wir Ihr Interesse an der Gewerbeseite geweckt?



Buchen Sie jetzt Ihr Image-Insertat (65 x 40 mm)!
Bereits ab CHF 59.–

Ich berate Sie gerne.

Christian Schnell, Telefon 052 633 32 75, E-Mail: Christian.Schnell@shn.ch

THAYNGER
Anzeiger DIE WOCHENZEITUNG FÜR DEN REIAT



Fotos: Ulrich Flückiger



THAYNGEN Der Blick aus der Vogelperspektive fasziniert immer wieder. Der Thaynger Fotograf Remo Bührer hat am Samstag wieder einmal seine Drohne aufsteigen lassen und den westlichen Dorfteil abgebildet. Im Vordergrund stehen die Kreuzplatzüberbauung, der Kreisel und die Biberstrasse ins Auge. Der Schnee und das sonnige Wetter lassen die farbigen Häuser besonders gut zur Geltung kommen. Bild: Remo Bührer, Thayngen

ANZEIGEN

Ärztlicher Notfalldienst im Reiat

Ärztlicher Notfalldienst bei Abwesenheit von Hausärztin und Hausarzt sowie deren Stellvertreter:

Notfallpraxis im Kantonsspital:
Telefon 052 634 34 00
Für dringende Notfälle und Ambulanz:
Telefon 144

Abwesenheiten:
Dr. L. Mekelburg 23. 1.–7. 2. 2021 1507257

Ehe- und Lebensberatung

Überkonfessionell, auf christlicher und individual-psychologischer Basis. **Silvio und Ruth Spadin**, Pfarrer (freiberuflich) / Ehe- und Lebensberater, **Löhningerweg 81, 8240 Thayngen**,
Tel. 052 533 16 05 – www.clbs.ch

A1504913



Hochwertige Pflege- und Hauswirtschaftsleistungen.
Vom Original, mit Leistungsauftrag der Gemeinde Thayngen.

Büro: 052 647 66 00
(Mo.–Fr. von 8.00 –11.00 Uhr)
Natel: 079 409 57 56
(Mo.–So. von 7.00–22.00 Uhr)

A1504780

Dank für jahrelangen Einsatz

Am Sonntag ist das Ehepaar Daniela und Paul Zuber im reformierten Gottesdienst verabschiedet worden. Die beiden haben sich in verschiedensten Funktionen für die Kirchgemeinde eingesetzt.

THAYNGEN Daniela und Paul Zuber ziehen nach Schlatt TG um. Im Namen des Kirchenstands bedankte sich Stefan Bösch bei ihnen für das «ausdauernde, hohe» Engagement. «Ihr hinterlasst in unserem Dorf und erst recht in unserer Kirchgemeinde Spuren.» Einer auf eine Leinwand projizierten Liste war zu entnehmen, dass Daniela Zuber über 30 Jahre lang im Handarbeitskreis mitgewirkt hat (siehe ThA, 8.12.20). Je 13 Jahre lang hat sie im «Adler» gereinigt und beim Lobpreis mitgewirkt. Sie war Missionsammlerin, Kinderhüterin, bei verschie-

densten Gelegenheiten als Köchin tätig, hat für den Kirchenschmuck gesorgt und Weiteres mehr. Ihr Gatte Paul hat von 1983 bis 1993 die CVJM-Jungchar Thayngen aufgebaut und geleitet. Von 1983 bis 2005 war er auch im Kirchenstand und eine Zeit lang dessen Präsident. 1993 bis 2009 war er Kirchgemeindepäsident und bis 2017 Synodaler. Er war zudem Baukommissionspräsident für den Kirchenumbau.

Als kleines Dankeschön überreichte Stefan Bösch dem Paar ein Blumengesteck und einen Umschlag mit Gutscheinen und Brief.

Dankesworte sprachen auch die Katechetin Sonja Bührer und die frühere Mesmerin Lilian Wasem. Am Schluss richtete Pfarrer Matthias Küng einen Segen aus.

Daniela Zuber reichte die ausgesprochenen Dankesworte weiter. «Es war ein Geschenk Gottes, dass wir das alles machen durften», sagte sie. Wie sie nebenbei bemerkte, haben sie und ihr Gatte vor 40 Jahren in der Thaynger Kirche geheiratet. Paul Zuber bedankte sich bei den Älteren in der Gemeinde. Sie hätten sie damals, als sie noch jung waren, gelehrt, was Glaube im Alltag bedeutet. (uf)

Der Gottesdienst mit der Verabschiedung von Daniela und Paul Zuber ist mit Bild und Ton aufgenommen worden und kann auf der Homepage der Kirchgemeinde abgerufen werden.